

## STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

# Steinbruch am Schrofel

**Status:** schutzwürdig  
**Typ:** Aufschlüsse -> Materialentnahmestellen -> Steinbruch, aufgelassen

**Land-/Stadtkreis:** Freudenstadt  
**Gemeinde:** Baiersbronn  
**Gemarkung:** Röt

**TK25-Nr.:** 7416.11

**Ost/Nord-Werte:** 455242 / 5376688  
 ETRS89 UTM32

**Literatur:**



## Beschreibung:

Der Steinbruch am Schrofel zwischen Baiersbronn-Klosterreichenbach und -Röt, direkt gegenüber von Heselbach, erschließt in schönster Weise den Grenzbereich zwischen Grund- und Deckgebirge. In dem Bruch wird ein feinkörniger Ganggranit abgebaut, der in metatektischen Paragneisen aufsteht. Auffällig und schon von der Bundesstraße B 462 gut zu erkennen ist die scharfe Grenze, an der mit geschichteten Sandsteinbänken das Deckgebirge über dem Grundgebirge einsetzt. Zu sehen sind vor allem Schichten der Tigersandstein-Formation des Zechsteins (früher Unterer Buntsandstein), teilweise auch Arkosebrekzien und -konglomerate des Rotliegenden (Schramberg-Formation).

